



**Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt**

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Sachgebiet Waldnaturschutz/Naturwaldforschung der Abteilung Waldwachstum der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen ist ab 01.08.2014 eine Stelle im Umfang von 0,5 der regelmäßigen Arbeitszeit als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (E 13 TV-L)

zur Bearbeitung des Teilprojekts

„Totholz und Strukturen reifer Waldentwicklungsstadien“

im Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (F+E)

„Naturwald-Entwicklung und Wildnisgebiet-Umsetzung im Nationalen Naturerbe (WiNat)“

befristet bis zum 31.07.2019 zu besetzen. Die Stellenbesetzung steht unter dem Vorbehalt der definitiven Bewilligung des beantragten F+E-Vorhabens.

Das F+E-Vorhaben dient der Umsetzung der Ziele der Nationalen Biodiversitätsstrategie der Bundesregierung auf Flächen des Nationalen Naturerbes und der darüber hinausgehenden Anwendung der Untersuchungsergebnisse. Im Rahmen des Vorhabens sollen a) ein Bewertungs- und Monitoringsystem für die Naturnähe von Wäldern im Norddeutschen Tiefland sowie b) Maßnahmen zur Erhöhung der Naturnähe von Kiefernreinbeständen auf Flächen des Nationalen Naturerbes entwickelt und erprobt werden. Im o. g. Teilprojekt werden im Schwerpunkt die Aspekte Totholz und Strukturen reifer Waldentwicklungsstadien bearbeitet.

Das Verbundvorhaben wird gemeinsam mit der DBU Naturerbe GmbH und der Abteilung Ökologie und Ökosystemforschung des Albrecht-von-Haller-Instituts für Pflanzenwissenschaften der Georg-August-Universität Göttingen durchgeführt.

Ihre Aufgaben:

- Koordination des Teilprojekts (Organisation, Kommunikation, Administration)
- Entwicklung und Erprobung von Inventurverfahren zur Erfassung von Strukturen reifer Wälder
- Durchführung der Waldstrukturerhebungen
- Wissenschaftliche Analyse der erfassten Daten
- Literaturanalyse zu den Fragestellungen des Teilprojekts
- Erarbeitung von wissenschaftlichen Publikationen und Projektberichten
- Vertretung und Präsentation des Teilvorhabens
- Synthese und Präsentation der Arbeitsergebnisse

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes forstwissenschaftliches Master- oder Diplomstudium oder vergleichbare Qualifikation
- Vertiefte theoretische und praktische Kenntnisse in den Bereichen Waldnaturschutz, Waldökologie, Forsteinrichtung und Waldbau
- Verhandlungs-, Koordinations- und Organisationsgeschick
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen
- Erlaubnis und Verpflichtung zum Führen eines eigenen oder dienstlich bereitgestellten Kfz

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Teamfähigkeit, Eigeninitiative, selbstständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 13 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 10. Juli 2014** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
Abteilung Waldwachstum
Grätzelstr. 2
37079 Göttingen.

Telefonische Auskunft erteilen Ihnen gern Herr Dr. Peter Meyer (Tel.: 0551-69401-180; Peter.Meyer@nw-fva.de).